

Kirchliche Energiegenossenschaften am Beispiel der Ökumenischen Energiegenossenschaft Horb am Neckar

Peter Silberzahn, Direktor der Hospitalstiftung Horb

ein Beitrag zur Tagung:

Aus der Schöpfung leben - Erneuerbare Energien nutzen

10. Juli 2010 in Rottweil-Rottenmünster

http://downloads.akademie-rs.de/migration/200710_silberzahn_energiegenossenschaften.pdf



Kirchliche Energiegenossenschaften

Kurzreferat von P.Silberzahn

Tagung im St.Vinzenz von Paul Hospital in Rottweil

Samstag, 10. Juli 2010

Gründungsphase abgeschlossen

- **Gründungsversammlung am 22.9.2009**
- **Aufnahme in den Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband.**
- **Gutachtliche Äußerung zum Gründungsvorhaben.**
- **Eintragung ins Genossenschaftsregister beim Amtsgericht Stuttgart unter dem Datum 11.1.2010 -Rechtsfähigkeit-**
- **In 2009 keine geschäftliche Aktivität und damit auch kein Jahresabschluß per 31.12.2009 - erster Jahresabschluss zum 31.12.2010**

BWGV • Postfach 10 54 43 • 70047 Stuttgart

Vorstand
Ökumenische Energiegenossenschaft
Horb eG i.Gr.
c/o Spitalstiftung Horb
Gutermannstr. 11
72160 Horb

**Bescheinigung und gutachterliche Äußerung gem.
§ 11 Abs. 2 Ziff. 3 GenG zur Vorlage beim Genossen-
schaftsregister**

Sehr geehrte Herren,

wir bestätigen Ihnen gem. § 11 Abs. 2 Ziff. 3 GenG, dass die Genossenschaft
zum Beitritt in unseren Verband zugelassen ist.

Gleichzeitig erklären wir, dass nach den von uns getroffenen Feststellungen die
persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse der Genossenschaft dergestalt
sind, dass keine Sorge für die Gefährdung der Belange der Mitglieder oder
Gläubiger der Genossenschaft besteht.

Mit freundlichen Grüßen

Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband e.V.


Rolfwog


Schorr

Der Vorstand

Baden-Württembergischer
Genossenschaftsverband e.V.

Fon 0711 222 13-2663
Fax 0711 222 13-2608

vorstand
@bwgv-info.de

13. November 2009

Hauptstelle Stuttgart
Heilbronner Straße 41
70191 Stuttgart
Fon 0711 222 13-0
Postfach 10 54 43
70047 Stuttgart

Hauptstelle Karlsruhe
Lauterbergstraße 1
76137 Karlsruhe
Fon 0721 352-0
Postfach 52 80
76034 Karlsruhe

www.bwgv-info.de

Geschäftsbetrieb aufgenommen

- **Geschäftsadresse, Buchhaltung eingerichtet**
- **Präsentation der Genossenschaft (Prospekte, Pressegespräch, heutige Info-Versammlung)**
- **Anforderung der Gesellschafter Guthaben von den Gründungsmitgliedern.**
- **Aufnahme der Mitgliederwerbung**

Satzung - Präambel

- Angesichts des Klimawandels werden Investitionen im Bereich der regenerativen Energie dringend benötigt.
- Aus christlicher Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung ist es das Hauptziel der ökumenischen Energiegenossenschaft Horb eG, gemeinsam mit den BürgerInnen, den Kirchen der Ökumene, den Kommunen, Unternehmen und Institutionen, lokale und regionale Energieprojekte zu realisieren.
- Entsprechend den örtlichen Gegebenheiten werden passende Lösungen für die verstärkte und eigenständige Nutzung erneuerbare Energie entwickelt.
- Darüber hinaus ist es Ziel der ökumenischen Energiegenossenschaft im Rahmen von Beteiligungen an Projekten der einen Welt zu unterstützen.

Auszug aus der Satzung

§ 2 Zweck und Gegenstand

- (1) Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder.
- (2) Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung erneuerbarer Energien und des Klimaschutzes insbesondere
 - a.) die Initiierung von Projekten zur Erzeugung erneuerbarer Energie auf lokaler, regionaler und überregionaler Ebene.
 - b.) die Beteiligung an Projekten zur Erzeugung erneuerbarer Energie.
 - c.) die Initiierung von Maßnahmen zur Förderung erneuerbarer Energie und des Klimaschutzes.
 - d.) die Vermittlung von Energie Endabnehmern an ökologisch erzeugende Energieanbieter.
- (3) Die Genossenschaft kann Beteiligungen nach Maßgabe von § 1 Abs. 2 Genossenschaftsgesetz übernehmen.

**Ökumenische
Energiegenossenschaft
Horb eG**



**Aktueller Stand der
Erzeugung von regenerativem
Strom
Juli 2010**

PV-Anlagen die bereits in Betrieb sind:

Kath. Gemeindehaus Adolf Kolping
Hohenberg seit 30.4.2010 von der ÖEG
übernommen.

Technische Beschreibung:

Leistung 14,175 KWp

63 Schott Poly TM Module á 225 W

3 Wechselrichter

2 x 5 kWh und 1 x 4 kWh Leistung

Ertrag bei 960 kWh je KWp = ca. 13.600 kWh
= Vermeidung von CO₂ bei 700 gr. = 9.500 kg

Ihlingen Spitalscheuer zum 30.5.2010 Übernahme von der ÖEG

Technische Beschreibung:

Leistung 18,9 kWp

84 Schott Poly Module á 225 W

4 Wechselrichter

3 x 5 KW und 1 X 2,1KW Leistung

**Ertrag bei 960 kWh je kWp = ca. 18.144 kWh
= Vermeidung von CO₂ bei 700 gr. = 10.900 kg**

Investitionssummen und Finanzierung

- Adolf Kolping Gemh. € 47.408,--
- Ihlinger Scheuer ab 31.5.2010 € 62.874,--
- Summe bis 1.6.2010 € 110.282,--

- Finanzierung 50 % aus Eigenmitteln
(Geschäftsguthaben der Mitglieder) = € 54.282,--
- Finanzierung 50 % über
Kreditaufnahme (KfW) = € 56.000,--

Wirtschaftlichkeit 2011

(ganzes Geschäftsjahr)

Erträge:

| | |
|------------------------------------|----------------------|
| • Erträge 31.700 kWh á. 42,21 Cent | = € 13.400,-- |
| • Förderung von der EWS Schönau | = € 1.800,-- |
| Summe Erträge | = € 15.200,-- |

Kosten:

| | |
|--|----------------------|
| Abschreibung 5% aus € 110.000.-- | = € 5.500,-- |
| • Zinsaufwand für 56.000 € zu 3,8 % | = € 2.000,-- |
| • Sonst. Aufwand für Personal, Versicherung, • Miete und Prüfung. | = € 3.000,-- |
| Summe Kosten | = € 10.500,-- |

| | |
|-----------------------|--------------|
| • Rohgewinn | = € 4.700,-- |
| • Abzügl. Steuer 30 % | = € 1.500,-- |

Gewinn, verfügbar für Dividende und Rücklagen
(möglicher Verwendungsvorschlag) = € 3.200,--

| | |
|----------------------------|--------------|
| • Dividende (50.000,-- 3%) | = € 1.500,-- |
| • Rücklage | = € 1.700,-- |

Planung für weitere Anlagen

- Neben den Kirchendächern hat auch die Stadt Horb ihre Dächer auf Schulen und öffentlichen Gebäuden für PV-Anlagen angeboten.
- Einige haben wir bereits beurteilt und haben dabei ein Dach gefunden das zur Zeit neu renoviert wird und für 25 Jahre Nutzung geeignet wäre.
- Wenn wir noch weitere Geschäftsanteile bekommen, könnten wir noch in diesem Jahr investieren und den höheren Einspeisungspreis in Anspruch nehmen, was den Mitgliedern über die Dividende zum großen Teil wieder zugute käme.

Planung der Übernahme von Beteiligungen

- Bereits in unserer Präambel haben wir festgelegt, dass wir Projekte der „Einen Welt“ fördern wollen, sobald wir unsere Anlagen im Betrieb haben.
- Besonders aktiv und zuverlässig hilft Oikocredit in Form von Kleinkrediten an Kleinunternehmen, die sonst keine Chance hätten zu eigenem Einkommen zu kommen.
- Oikocredit ist eine Genossenschaft die in ganz Europa Geld sammelt um dies in der „Einen Welt“ einzusetzen.





- Beispielhaft ist hier eine Beteiligung an der ökumenischen Genossenschaft „Oikocredit“ angedacht.



Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg

Der Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg e.V. entstand 1978. Gegründet wurde er von rund 20 Personen, inzwischen (Dezember 2008) hat der Förderkreis 4.425 Mitglieder, die 39,5 Millionen Euro in Oikocredit investiert haben. Unter den Mitgliedern befinden sich 3.784 Einzelpersonen und Paare, 432 Kirchengemeinden und 209 Gruppen.

Top-3-Länder (höchste ausstehende Kapitalsummen)

1. Indien 31,2 Mio. €
2. Bolivien 22,1 Mio. €
3. Peru 19,2 Mio. €





Kirchliche Energiegenossenschaften

Kurzreferat von P.Silberzahn

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Diese Präsentation ist ausschließlich zum privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung der Urheberin/des Urhebers bzw. der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Alle Rechte bleiben bei der Autorin/dem Autor. Eine Stellungnahme der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist durch die Veröffentlichung dieser Präsentation nicht ausgesprochen. Für die Richtigkeit des Textinhaltes oder Fehler redaktioneller oder technischer Art kann keine Haftung übernommen werden. Weiterhin kann keinerlei Gewähr für den Inhalt, insbesondere für Vollständigkeit und Richtigkeit von Informationen übernommen werden, die über weiterführende Links von dieser Seite aus zugänglich sind. Die Verantwortlichkeit für derartige fremde Internet-Auftritte liegt ausschließlich beim jeweiligen Anbieter, der sie bereitstellt. Wir haben keinerlei Einfluss auf deren Gestaltung. Soweit diese aus Rechtsgründen bedenklich erscheinen, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Im Schellenkönig 61
70184 Stuttgart
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 711 1640-600
E-Mail: info@akademie-rs.de

http://downloads.akademie-rs.de/migration/200710_silberzahn_energiegenossenschaften.pdf